

# **Duo Aleksandra Bajde & Isabella Forciniti**

**Name der Organisation:** Duo Aleksandra Bajde & Isabella Forciniti

**erfasst als:** Ensemble Duo

**Genre:** Neue Musik Pop/Rock/Elektronik

**Subgenre:** Elektronische Musik

**Gattung(en):** Ensemblesmusik

**Bundesland:** Wien

**Gründungsjahr:** 2020

"Nachdem Aleksandra Bajde auf Empfehlung von Martina Claussen, einer etablierten Komponistin und Vokalistin der zeitgenössischen Wiener Konzertszene, im September 2020 Kontakt mit Isabella Forciniti aufnahm, war direkt klar, dass beide an einer Zusammenarbeit als Duo interessiert waren. Dennoch erschwerten die Rahmenbedingungen der gegenwärtigen Zeit ihre musikalische Arbeit. Während das gemeinsame Proben zwar trotz Lockdowns mit Einschränkungen möglich war, brachten die ersten Konzerte ganz neue Herausforderungen mit sich; so etwa fand das erste gemeinsame Konzert im Februar 2021 in der Alten Schmiede in Wien online statt."

Valeska Maria Müller (2023): [\*Strukturiert-experimentelle Improvisationen – Aleksandra Bajde und Isabella Forciniti im Porträt\*](#). In: mica-Musikmagazin.

## **Stilbeschreibung**

"Aleksandra Bajde und Isabella Forciniti verfolgen unterschiedliche Ansätze des kompositorischen Prozesses. Während Bajde besonders durch den Jazz geprägt ist, bringt Forciniti elektronische und experimentelle Einflüsse zur Geltung. Obgleich sich die Musikerinnen bei der Verwendung ihrer musikalischen Stile und deren Interpretation und Performance unterscheiden, so ergänzen sie sich jeweils durch die Komponente der jeweils anderen Künstlerin auf der Bühne und entdecken auf diese Weise neue Klangbilder. Während Bajde im Solorepertoire auch mit „klassisch

notierten“ Kompositionen arbeitet, beschränkt sich das Duo mehr auf die Improvisation beziehungsweise auf strukturierte Improvisation: Die Proben- und Kompositionsarbeit besteht aus gemeinsamen kompositorischen Denkprozessen, in denen die Künstlerinnen entscheiden, mit welchen Elementen und musikalischen Inhalten sich das Werk im Gesamten auseinandersetzen soll und welches Grundgerüst beziehungsweise welche Formstruktur dabei zugrunde liegen soll. „Es ist nicht alles fest, aber eben auch keine freie Improvisation“, wie Bajde im Gespräch formuliert. Die Probenarbeit lebt von der Besprechung einer dramaturgischen Entwicklung und beschäftigt sich dabei stets mit Fragen, wie sich die Stärken der beiden Musikerinnen gegenseitig sinnvoll ergänzen können. So zählt Forciniti mögliche Fragestellungen auf: „Was kann von der Elektronik, was von der Stimme, was von akustischen Instrumenten und was von anderen Objekten als Klangmittel integriert werden? Handelt es sich um einen Konzertsaal, ein Museum oder einen anderen öffentlichen Ort? Welche Möglichkeiten haben wir auf der Bühne?“ Der Prozess des Komponierens ist also kein Komponieren im klassischen Sinne. Durch das Ausprobieren von Sounds und Klangmaterialien, Tonaufnahmen und dem intensiven sozialwissenschaftlichen Austausch entstehen Schritt für Schritt Ideen für ein Grundgerüst des Konzertabends. Dessen Skizzierung in verschiedene Abschnitte dient mit seinen elementaren Verweisen auf musikalisches und performatives Material als Plan und Partiturersatz im Konzert. Bajde und Forciniti sind in ihren strukturellen Improvisationen immer wieder auf der Suche nach neuen Klangfarben. Ihre Musik lässt sich daher nicht konkret einem Genre zuordnen, zumal sich die beiden sowieso offen gegenüber jeglichen Kompositionsstilen zeigen. Dennoch kann man den experimentellen Gedanken, unterstützt durch Performanceelemente, immer wieder in ihren Konzerten nachvollziehen. So könnte man auch von strukturiert-experimentellen Improvisationen sprechen."

Valeska Maria Müller (2023): [Strukturiert-experimentelle Improvisationen – Aleksandra Bajde und Isabella Forciniti im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.

## Ensemblemitglieder

[Aleksandra Bajde](#) (Sängerin, Flügel, Klangobjekte)

[Isabella Forciniti](#) (Elektronik)

## Literatur

2023 Müller, Valeska Maria: [Strukturiert-experimentelle Improvisationen – Aleksandra Bajde und Isabella Forciniti im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.

## Quellen/Links

Webseite: [Aleksandra Bajde](#)  
Facebook: [Aleksandra Bajde](#)  
Soundcloud: [Aleksandra Bajde](#)  
YouTube: [Aleksandra Bajde](#)

---

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)